



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachträglich erhalten Sie zur Einladung vom 02.11.2011 folgende Dokumente.

Zu TOP 1.4 Ergänzungen/Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012

Zu TOP 1.6 Ergänzungen/Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012

TOP 5.1 Anfragen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012

Die aktualisierte Tagesordnung ist beigefügt.

Hennef, 10.11.2011

Mit freundlichen Grüßen


W. Mogga
Schriftführer

Gremium		
Bauausschuss		
Wochentag	Datum	Uhrzeit
Donnerstag	17.11.2011	17:00
Sitzungsort		
Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef		

Tagesordnung		
TOP	Beratungsgegenstand	Anlagen
	Öffentliche Sitzung	
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Bestellung eines Schriftführers	1
1.2	Hochwasserpumpwerk Kläranlage Hennef; Erneuerung der Pumpentechnik	2
1.3	Sanierung Geisinger Platz (Platz Bonner Straße/Ecke Stoßdorfer Straße) in Hennef-Geisingen Vorstellung der Vorentwurfsplanung	3
1.4	Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2012 Produktbereich 01 - Innere Verwaltung Produktgruppe 09 - Grundstücks- und Gebäudemanagement Produkt: 012 - Bewirtschaftung von Gebäuden und Grundstücken Festlegung der Maßnahmen	4 und Nachtrag
1.5	Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2012; Fachbereich 3 - Baubetriebshof	5
1.6	Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2012, Fachbereich Tiefbau Produktbereich 12 Verkehrsflächen- und anlagen Produktgruppe 100 Straßenreinigung Produkte 266 Reinigung von Wegen und Plätzen, 267 Winterdienst Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Produktgruppe 108 Öffentliche Gewässer Produkt 290 Hochwasserschutz	6 und Nachtrag
1.7	Wirtschaftsplan 2012 der Stadtbetriebe Hennef, Fachbereich 1 - Abwasser, mit Gebührenkalkulation	7
1.8	Erschließungsbeitragsverfahren Priesterbergweg II (Grenzweg bis Landesgrenze) Bürgerantrag vom 23.04.2011 auf Aufhebung des Abschnittsbildungsbeschlusses der Ratssitzung vom 06.11.2000	8
1.9	Sicherheit am neuen Busbahnhof; Antrag der Jusos Hennef vom 19.09.2011	9
1.10	Einführung des energiesparenden Beleuchtungssystems "dial4light"; Antrag der CDU-Fraktion vom 06.10.2011	10
1.11	Aufnahme der Maßnahme "Bau eines Radwegs zwischen Westerhausen und Kurscheid auf der K 36" in das Radwegeprogramm des Kreises, Antrag der CDU-Fraktion vom 09.08.2011	11
1.12	Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004	12
	6. Änderungssatzung (Neukalkulation der Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren sowie Aktualisierung des Straßenverzeichnis)	

2	Anfragen	
2.1	Wetterschutz am neuen Busbahnhof: Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 27.08.2011	13
2.2	Anfragen der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2012, ohne Datum, hier eingegangen am 18.10.2011	14
2.3	Anfrage der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2012, ohne Datum, hier eingegangen am 18.10.2011; Umkleide FC Hennef	15
3	Mitteilungen	
3.1	Querungsmöglichkeiten für Fußgänger, Radfahrer, Rollatornutzer am Busbahnhof Hennef	16
3.2	Sanierungsmaßnahmen am Carl-Reuther-Berufskolleg; Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.09.2011	17
3.3	Neubau einer Mehrzweckhalle in 53773 Hennef, Meiersheide 20 Erhöhung der Bau- und Planungskosten während der Bauzeit	18
3.4	Sanierung kommunaler Bestandsgebäude nach dem Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG)	19
3.5	Neu- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet, 3. Bauabschnitt	20
	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
5.1	Anfragen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012; Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.11.2011 Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen vom 07.11.2011, hier eingegangen am 10.11.2011	Nachtrag
6	Mitteilungen	

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012
(Teilergebnisplan)

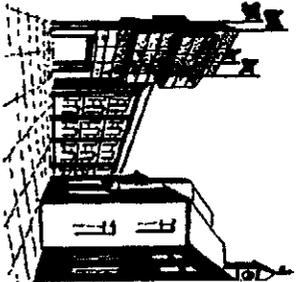
Produkt-Nr. 012

Produktname:

Bewirtschaftung von Gebäuden u. Grundstücke

Konto	Kosten- stelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Begründung / Betroffene Maßnahme
409 16 A 542201 01200121 00001350	-150.000 €	75.000,00 €	- 75.000 €	Kürzung des Ansatzes für die Miete des Mehrgenerationenhauses um 50 %	
408 13 A 521101 01200121 00002806	-500 €	- 75.000,00 €	- 75.500 €	Der Sanierungsaufwand am Katharinenturm gestaltet sich wesentlich kosten- und zeitintensiver, als dies bei den Voruntersuchungen ersichtlich war. Je nach Witterung können die Arbeiten im Jahr 2011 nicht fertig gestellt werden, sodass diese im Frühjahr 2012 fortgesetzt werden müssen. Die für 2011 überplanmäßig etatisierten Mittel in Höhe von 160.000 EUR können daher nicht komplett ausgegeben werden. Eine Übertragung dieser Mittel ist nicht möglich. Die Bereitstellung der Mittel dient zur Fertigstellung der Maßnahme im Jahr 2012. Die Deckung erfolgt durch Reduzierung des Ansatzes bei den Mietkosten für das Mehrgenerationenhaus.	
408 13 A versch. 01200121 00001350	- €	- €	- €	Ab 2014 entfallende Ansätze für lfd. Unterhaltung, Versicherung, Reinigung, Energie, Steuern/Abgaben sowie Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen. 2014 = 23.850 € 2015 = 24.050 € Die Einsparung dient der Deckung des Mehrbedarfes beim Produkt 013.	
		- €	- €		
Ergebnis:	- 150.500 €	- €	- 150.500,00 €		

Ergänzungen an Anlagen zu TOP 1.4



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Weinerzhagen,

E: 08.11.11

Fraktionsvorsitzender

Hennef, den 20. Oktober 2011

HH-Entwurf 2012
Hauptausschuss am 14.11.2011 / Stadtrat am 28.11.2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum: Antrag zum:	Position:	Konto:
409	01-09-012	Ergebnisplan	16	54001

Antrag: ~~Aussieg aus dem Projekt – Mehrgenerationenhaus~~
~~Mietausgaben streichen~~

Begründung: Die finanzielle Situation der Stadt Hennef verschlechtert sich kontinuierlich. Mit dem Mehrgenerationenhaus verpflichten wir uns zu Mietzahlungen von je 150.000 € für die nächsten 10 Jahre, neben allen weiteren Kosten (z.B. Energiekosten), die dieses Objekt mit sich bringt. Hier schafft man eine zusätzliche Aufgabe für die Stadt, die in den nächsten Jahren, wenn noch weniger Geld da ist, mal nicht eben gestrichen werden kann, weil man vertragliche Verpflichtungen eingegangen ist. Es steht zu befürchten, dass man dann an anderen Leistungen, die eigentlich dringlicher sind, kürzen muss, um hier vertragstreu zu bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid Gertheim

Der Bürgermeister

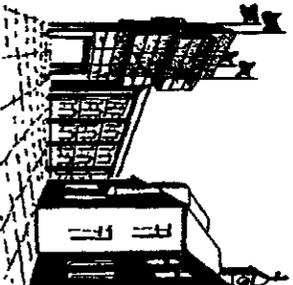
09.11.2011

**ANTRAG der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012 vom 20.10.2011, eingegangen 08.11.2011
hier: „Mehrgenerationenhaus - Mietausgaben streichen“**

Stellungnahme der Verwaltung

Das Mehrgenerationenhaus steht nicht zur Disposition. Die Umsetzung dieses für Hennef wichtigen Projektes ist durch den Rat der Stadt Hennef beschlossen.


Klaus Pipke
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen, **E: 10.11.11**
Fraktionsvorsitzender Hennef, den 07. November 2011

BH-Entwurf 2012
Hauptausschuss am 14. 11. 2011 / Stadtrat am 28. 11. 2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Konto:
409	01-09-012	Teilergebnisplan	16	542201

Anfrage:

Hier ist die Miete für ein Mehrgenerationenhaus eingestellt.

Im Produktbereich 06 sind außerdem 60.000 € für Baumaßnahmen am Außenspielgelände (2013) und 20.000 € für die Ersteinrichtung des KIGA (2013) des Mehrgenerationenhauses eingestellt.

In welchen Ausschüssen ist das Projekt konkret besprochen worden?

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

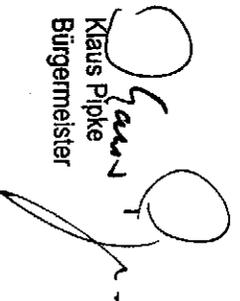
10.11.2011

Anfragen der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012

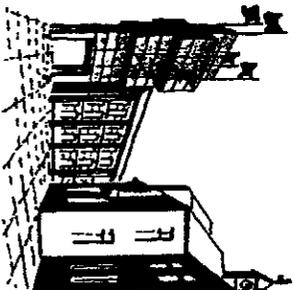
hier: S. 409, Mehrgenerationenhaus, Ausschussbeteiligungen

Stellungnahme der Verwaltung

Die Gestaltung der Außenanlagen/Ersteinrichtung wird zu gegebener Zeit im zuständigen Jugendhilfeausschuss beraten und beschlossen bzw. von der Verwaltung beschafft. Neben der vorgesehenen Anmietung der Räumlichkeiten, die bereits im Sozialausschuss am 08.11. vorgestellt wurde, müssen diese Gegenstände zum Betrieb der KITA in 2013 zur Verfügung stehen. Die Kosten sind geschätzt und werden im Zuge der weiteren Planungen für das Haushaltsjahr 2013 konkretisiert.



Klaus Pipke
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

E: 08.11.11

Norbert Meinerzhagen,
Fraktionsvorsitzender

Hennef, den 2. November 2011

HH-Entwurf 2012
Hauptausschuss am 14. 11. 2011 / Stadtrat am 28. 11. 2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Konto:
414	12	Ergebnisplan		0002803

Anfrage:

Wofür steht dieser Ansatz?

Können die Reparaturkosten für das Haus des Gastes auf die Miete umgelegt werden bzw. sind sie durch die Miete gedeckt?

Begründung:

In den Erläuterungen findet sich hier nichts.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

09.11.2011

Anfragen der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012

hier: S. 414 des Haushaltsentwurfs, Produkt 012, Haus des Gastes

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Mieter ist grundsätzlich für die laufende Unterhaltung des Gebäudes zuständig, insbesondere für Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen sowie der Oberflächen von Wänden, Decken, Böden, Fenstern und Türen sowie der Außenanlagen.

Die im Haushalt angesetzten Mittel dienen für evtl. erforderlich werdende Instandsetzungen, welche in die Baukonstruktion oder die fest verlegten Installationen eingreifen. Bedarf hierfür ist zurzeit nicht abzusehen.

Die Kaltmiete beträgt 12 x 750,00 EUR/Monat = 9.000,00 EUR/Jahr und deckt evtl. Ausgaben bis zu dieser Höhe ab.


Klaus Pipke
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen,

E: 08.11.11

Fraktionsvorsitzender

Hennef, den 2. November 2011

HH-Einwurf 2012
Hauptausschluss am 14.11.2011 / Stadtrat am 28.11.2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Konto:
425	12	Finanzplan	GE- 0000011	

Anfrage:

Wie hoch sind die Einnahmen der Stadt durch die Vergabe der Bewirtung in der Mehrzweckhalle und bis wann wird sich die Investition für die Thekenanlage amortisiert haben?

Begründung:

In der Erläuterungen zu diesem Punkt sind nur Kosten ausgewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Meinerzhagen

Der Bürgermeister

08.11.2011

Anfragen der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012

hier: S. 425 des Haushaltsentwurfs, Produkt 012, Mehrzweckhalle

Stellungnahme der Verwaltung

Der Betrieb der Thekenanlage in der Mehrzweckhalle erfolgt im Rahmen eines Mietvertrags der Stadt mit der WIFA – Getränke Logistik GmbH & Co. KG. Hierbei handelt sich um die Gewähr eines ausschließlichen Nutzungsrechts des Unternehmens an der Thekenanlage bei gleichzeitiger Übernahme aller aus dem Betrieb resultierenden Unterhaltungs-, Instandhaltungs- und Wartungspflichten.

Die vereinbarte Mietzahlung entspricht der getätigten Investition und wird zu Beginn des Mietverhältnisses in einer Summe fällig. Dieses orientiert sich hinsichtlich der Dauer an der wirtschaftlichen „Lebenserwartung“ (Nutzungsdauer) der Thekenanlage und ist auf 10 Jahre angelegt.

Die Mieteinnahme wird zum Großteil als Passiver Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) ausgebucht und über die Nutzungsdauer der Anlage ertragswirksam aufgelöst, sodass die aus der Anschaffung resultierenden Belastungen des Teilhaushalts (Abschreibungen) neutralisiert werden.


Klaus Pöppe
Bürgermeister

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012
(Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 265

Produktname:

Öffentliche Verkehrsflächen

Zeile	Gr	Gr	IN	Gr	Gr	Kosten-	Kosten-	Alt-	Änderung	Neuer Ansatz	Beschreibung
						träger	stelle	Ansatz	€	€	
858	25	A	IN-0000028		785200	26501740	60010732	- 4.550.781 €	20.000,00 €	- 4.530.781 €	Das Kanalsanierungsprogramm für die Ortslage Geistingen ist für 2014 vorgesehen. Die Ausbaumaßnahme "St. Michael-Str". ist daher für die Option einer gemeinsamen Ausbaumaßnahme Straße u. Kanal um ein Jahr nach 2014 zu verschieben. Die etatisierten Einzahlungen und Auszahlungen der IN-0000028 verschieben sich jeweils um ein Jahr. Die VE's sind ebenfalls um ein Jahr zu verschieben.
858	25	A	IN-0000029		785200	26501740	60010332	- 4.530.781 €	40.000,00 €	- 4.490.781 €	Das Kanalsanierungsprogramm für die Ortslage Geistingen ist für 2014 vorgesehen. Die Ausbaumaßnahme "Geisting Str." ist daher für die Option einer gemeinsamen Ausbaumaßnahme Straße u. Kanal um ein Jahr nach 2014 zu verschieben. Die etatisierten Einzahlungen und Auszahlungen der IN-0000029 verschieben sich jeweils um ein Jahr. Die VE's sind ebenfalls um ein Jahr zu verschieben.
857	25	A	IN-0000022		785200	26501740	61205401	- 4.490.781 €	- 20.000,00 €	- 4.510.781 €	Mittelansatz für die Erstattung von zuviel gezahlten Vorausleistungen. HAR stehen 2012 nicht mehr zur Verfügung.
									- €	- €	
									- €	- €	
Ergebnis:								- 4.550.781 €	40.000,00 €	- 4.510.781,00 €	

Ergänzungsanlagen zu TOP 1.6

Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012 (Teilfinanzplan)

Produkt-Nr. 290

Produktname:

Hochwasserschutz

K.	L.	A.	Investitionsnummer	Bestandkonto	Finanzkonto	Kostenobjekt	Kostenstelle	Alter Ansatz €	Änderung €	Neuer Ansatz €	Bemerkung / Maßnahme / Haushaltsverteilung
895	25	A	IN-0000047		785200	29001889	00004761	- 50.000 €	- 2.900,00 €	- 52.900 €	Mittelansatz für den restlichen Auftrag des Monitoring des Wiesenknopf-Ameisenbläuling nach d. Durchführung HWS Hennef-Zentralort. HAR stehen für 2012 nicht mehr zur Verfügung.
895	25	A	IN-0000099		785200	29001889	00004764	- €	- 175.000,00 €	- 175.000 €	Der Wasserverband des RSK ist federführend bei der Renaturierung des Wolfsbaches. Durch Verzögerungen in der Planung der Maßnahme hat die Stadt mit der Finanzierung des Eigenanteils ein Problem darin, dass übertragene HAR von 2010 nach 2011 am Jahresende 2011 untergehen. Zur Verstärkung des noch zu übertragenden lfd. Mittelansatzes von 2011 nach 2012 werden die 175.000 € für die Durchführung der Maßnahme benötigt. Die Deckung erfolgt aus der allgem. Investitionspauschale (vgl. S. 393 des Haushaltsentwurfs). Nach der aktuellen Berechnung der investiven Pauschalzuweisung erhält die Stadt ca. 175.000 € vom Land mehr überwiesen.
									- €	- €	
									- €	- €	
									- €	- €	
Ergebnis:								- 50.000 €	- 177.900,00 €	- 227.900,00 €	

Der Bürgermeister

07.11.2011

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.11.2011 zum Haushalt 2012
hier: Produkt 267, Winterdienst

Anfrage-Text:

Produktbereich 12/ Produktgruppe 100/ Produkte 267
Winterdienst
Gebührendiskussion mit dem Ergebnis geänderte Flächen/Straßen findet sich in der Kosten und Einnahmendarstellung
nicht wieder.
Es wird um Erläuterung gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung

In den Produkten 266 „Straßenreinigung“ und 267 „Winterdienst“ sind die Mehrträge aus der
Gebührenkalkulation zur Straßenreinigung und zum Winterdienst, die in der Bauausschusssitzung am
17.11.2011 beraten werden wird und zum 01.01.2012 in Kraft treten sollen, berücksichtigt.

Auf der Aufwandsseite sind die Ansätze entsprechend an den tatsächlichen Bedarf angepasst worden. Im
Winterdienst liegen die Ansatzserhöhungen in den strengen Wintern begründet.

Beide Produkte können dennoch niemals ausgeglichen dargestellt werden. Erstens nicht, da aufgrund
gesetzlicher Vorgaben nicht alle ansatzfähigen Kosten in vollem Umfang auf die Gebührenschuldner umgelegt
werden dürfen. Der Gleichheitsgrundsatz gebietet das Allgemeininteresse an sauberen Straßen, gewichtet nach
der Verkehrsbedeutung der Straße, mit aktuell 20 % anzusetzen.

Zweitens darf die Reinigung von Straßen, die nicht dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder außerhalb einer
geschlossenen Ortschaft liegen oder häufiger, als in der Satzung vorgesehen, zu reinigen sind, nicht den
Gebührenschnldnern angelastet werden.

Wegen weiterer Einzelheiten sei zudem auf die umfangreiche Sitzungsvorlage zur Bauausschusssitzung am
17.11.2011 verwiesen.

Demzufolge ergeben sich trotz Ertragsserhöhung in der Haushaltsplanung die aufgezeigten Defizite in den
Produkten „Straßenreinigung“ und „Winterdienst“.


Klaus Pipke
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fractionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen, *E: 10.11.11*
Fraktionsvorsitzender Hennef, den 07. November 2011

HH-Entwurf 2012
Hauptausschuss am 14. 11. 2011 / Stadtrat am 28. 11. 2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Konto:
53	Produktbereich 12	Verkehrsflächen und -anlagen	IN- 0000110	

Anfrage:

Aus dem Verkauf der Straßenbeleuchtung sollen 5.416.145 € eingenommen werden.

- 1) An wen wird die Straßenbeleuchtung verkauft?
- 2) Wie sehen die Verträge mit der Stadt aus? Wartung, Ersatz, Neuaufstellung?
- 3) Welche Kosten kommen aus der Rückvermietung auf uns zu?
- 4) Welche Vorteile zieht die Stadt aus dem Verkauf, welcher Sinn ergibt sich hier also?
- 5) Hier wird Eigenkapital der Stadt zu Geld gemacht. Warum sinkt die Eigenkapitalquote der Stadt (allgemeine Rücklagen) nicht entsprechend?

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

10.11.2011

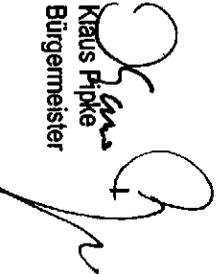
Anfrage der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012 vom 07.11.2011, eingegangen 10.11.2011

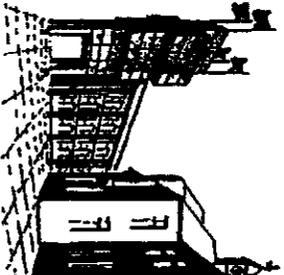
hier: Verkauf der Straßenbeleuchtung

Stellungnahme der Verwaltung

Ich verweise zunächst auf meine Antwort zur Anfrage der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012 vom 02.11.2011, eingegangen 08.11.2011, betreffend Interessenten an der Straßenbeleuchtung.

1. Der Verkauf erfolgt an die SBH AöR.
2. Die erwähnten Aufgaben werden von der SBH AöR übernommen.
3. Vgl. S. 848 des Haushaltsplan-Entwurfes, Konto 523504; 868.422 € Baubetriebshoftanspruchnahme Straßenbeleuchtung und - detailliert - S. 839, zu Konto 523504.
4. Ich verweise auf o. g. Stellungnahme.
5. Es wird kein Eigenkapital (Passivseite der Bilanz) „zu Geld gemacht“, sondern ein Vermögensgegenstand (Festwertansatz auf der Aktivseite) veräußert. Der Aufwand (Anlageabgang) entspricht dem Ertrag (Verkauf zum Buchwert). Allerdings ist dem Festwertansatz ein Sonderposten zugeordnet, der bei Abgang des Vermögensgutes ertragswirksam aufgelöst werden kann.


Klaus Pipke
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen, *E: 08.11.11*

Fraktionsvorsitzender

Hennef, den 2. November 2011

HB-Entwurf 2012
Haushatsschluss am 14.11.2011 / Stadtrat am 28.11.2011

Seiten?	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Kontof:
861		Finanzplan	IN-106	

Anfrage:

Wohin führt dieser Weg und können hier Erschließungskosten geltend gemacht werden?

Bearbeitung:

Den Erläuterungen zu diesem Punkt lässt sich nichts entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

08.11.2011

Anfragen der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012

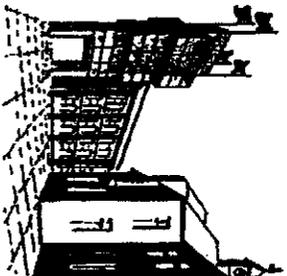
hier: Seite 861, IN-0000106 Frankfurter Str. Stichweg Schorn / ATU

Stellungnahme der Verwaltung

Der ca. 87 m lange Stichweg zweigt von der Frankfurter Straße in südlicher Richtung ab und verläuft zu Beginn zwischen zwei Gewergrundstücken. Erschließungsbeiträge in Höhe von 72.000 € sind für das HH.-Jahr 2013 etatisiert (Ziff 21 + Einz. aus Beiträgen und ähnlichen),



Klaus Pipke
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen,
Fraktionsvorsitzender

E: 08.11.11

Hennef, den 2. November 2011

AöR - Entwurf 2012
Hauptausschuss am 14. 11. 2011 / Stadtrat am 28. 11. 2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Konto:
862		Finanzplan	IN-110	

Anfrage:

Gibt es bereits Interessenten auf dem freien Markt für den Ankauf der Straßenbeleuchtung?

Begründung:

Ein Verkauf an die AöR (wie in anderen Kommunen bereits gesehen) verschiebt ja nur Schulden von der Stadt in die AöR.

Mit freundlichen Grüßen

N. Meinerzhagen

Der Bürgermeister

08.11.2011

Anfrage der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012 vom 02.11.2011, eingegangen 08.11.2011

hier: Verkauf der Straßenbeleuchtung

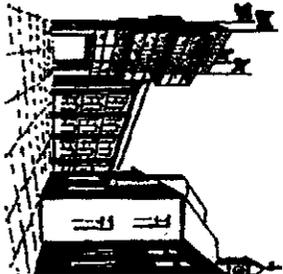
Stellungnahme der Verwaltung

Die Veräußerung der Straßenbeleuchtung soll an die Stadtbetriebe Hennef AöR erfolgen. Hierdurch generiert die Stadt einen Liquiditätszufluss und die Straßenbeleuchtung verbleibt uneingeschränkt im Konzern Stadt, da sich kein privater Dritter an der AöR beteiligen darf.

Zugleich wird das bisherige Auseinanderfallen zwischen Eigentum (Stadt Hennef) und Unterhaltung (SBH AöR) beseitigt. Durch den Verkauf fallen Eigentum und Bewirtschaftung der Straßenunterhaltung in eine Hand, so dass Synergieeffekte generiert werden können.

Ein evtl. geplanter endgültiger Verkauf der Straßenbeleuchtung an einen externen Dritten kann nur im Rahmen einer formellen Ausschreibung erfolgen.


Klaus Piske
Bürgermeister



DIE UNABHÄNGIGEN

Fraktion im Rat der Stadt Hennef / Sieg

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Norbert Meinerzhagen,
Fraktionsvorsitzender

E: 08.11.11

Hennef, den 03. November 2011

BBH-Entwurf 2012
Hauptausschuss am 14. 11. 2011 / Stadtrat am 28. 11. 2011

Seiten:	Produkt:	Anfrage zum:	Position:	Konto:
883	04	Ergebnisplan		432101

Anfrage:

Winterdienst
Woher kommt die Steigerung um knapp 100.000 Euro, also mehr als ein Verdoppelung?

Begründung:

Die gegebene Erläuterung ist nicht aussagefähig.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

08.11.2011

Anfrage der Fraktion DIE UNABHÄNGIGEN zum Haushalt 2012 vom 03.11.2011, eingegangen 08.11.2011

hier: S. 883, Steigerung des Ansatzes beim Winterdienst

Stellungnahme der Verwaltung

Ich verweise zur Vermeidung von Wiederholungen auf in die gleiche Richtung gehende Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.11.2011 und die Stellungnahme der Verwaltung hierzu.


Klaus Pöpke
Bürgermeister